

An

Kulturausschuss der Stadt Lüdenscheid

Lüdenscheid

28. Mai 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

das politische Begleitgremium - zur Erneuerung der Dauerausstellung in den Museen der Stadt Lüdenscheid wird über die in Zukunft geplante Ausstellung beraten.

Wir, die Landsmannschaften der Stadt Lüdenscheid bitten Sie, bei der Planung und auch bei der Ausführung des neuen Konzeptes unsere ostdeutsche Heimat nicht zu vergessen.

In Familien und in den Heimatstuben lagern zahlreiche Exponate die wir dem Museum zur Verfügung stellen könnten. Es sind sehenswerte Gegenstände und Dokumente aber auch ideelle gesammelte Andenken der vielen Flüchtlinge und Vertriebenen die 1945, also vor 70 Jahren aus ihrer seit Jahrhunderten angestammten Heimat vertrieben wurden.
Wie viel Leid und Schmerz darin stecken kann sich außer den Betroffenen kaum jemand vorstellen.

Ein viertel der Lüdenscheider Bevölkerung kam ab 1945 aus dem deutschen Osten und half beim Aufbau eines demokratischen Deutschlands mit. Auch hier in Lüdenscheid !

Ich bitte Sie nun im Namen der Landsmannschaften sich dieses Thema anzunehmen und eine würdige Form des Erinnern in die Planung auf zunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitta Gottmann
Vorsitzende Bund der Vertriebenen
Kreisverband
Hebbelweg 8
58513 Lüdenscheid
Mail: brigitta.gottmann@t-online.de

